



Agricolaweg 1
06679 Hohenmölsen



INNOVATION CAMPUS

KREATIVITÄT TRIFFT WIRTSCHAFT, TECHNIK UND PRAXIS

PROFILZWEIG AM AGRICOLAGYMNASIUM HOHENMÖLSEN
INFORMATION SHEFT





Inhalt

VORWORT	4-5
ALLGEMEINE INFORMATIONEN.....	6-7
ZUGANG ZUM PROFILZWEIG.....	8-9
UNSERE VISION	10-11
STRUKTUR UNSERES KONZEPTS	12-13
DOPPELJAHRGANG 5/6	14-15
DOPPELJAHRGANG 7/8	16-17
DOPPELJAHRGANG 9/10	18-19
WEITERVERFOLGUNG IN 11/12	20-21
UNSERE WERTE.....	22-23

Vorwort



Willkommen am Agricolagymnasium!

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern,

es ist mir eine Freude, Sie am Agricolagymnasium begrüßen zu dürfen!

In einer Welt, die sich in rasantem Tempo wandelt, fragen wir uns: Welche Zukunft erwartet unsere Kinder? Die Anforderungen der Berufswelt in 8 oder 10 Jahren sind schwer vorherzusagen, doch eines ist sicher: Kreativität, kritisches Denken, Teamarbeit, Agilität und ein tief verankertes Werteverständnis sind laut Studien von OECD, UNESCO und dem Future of

Jobs Report entscheidende Bausteine für den Erfolg. Unser neuer Profilizweig setzt genau hier an. Am Agricolagymnasium möchten wir nicht nur Wissen vermitteln, sondern auch die Entwicklung innovativer und zukunftsorientierter Persönlichkeiten fördern. Menschen, die mit Unternehmergeist und frischen Ideen unsere Region bereichern. Wir legen besonderen Wert darauf, praktische handwerkliche Fähigkeiten mit theoretisch-konstruktiven Kompetenzen zu verbinden, neben der Ausbildung einer fundierten Expertise in Medienproduktion und einer methodischen Förderung von Kreativität. Zudem möchten wir den Bildungsweg ab Klasse 10 flexibler gestalten, um besser auf die individuellen Bedürfnisse unserer



Schülerinnen und Schüler einzugehen.

Diese Broschüre gibt Ihnen einen Einblick in unseren neuen Schwerpunkt, der all diese Aspekte vereint. Wir laden alle Schülerinnen und Schüler des Landes herzlich ein, Teil unserer lebendigen Schulgemeinschaft zu werden und gemeinsam mit uns die Zukunft zu gestalten.

Mit herzlichen Grüßen und voller Vorfreude auf die gemeinsame Reise,

Frank Hoffmann

Schulleiter des Agricolagymnasiums

Allgemeine Informationen und schulische Angebote

Sprachwahl und Austauschprogramme:

Das Agricolagymnasium bietet eine breite Sprachwahl und internationale Austauschprogramme:

Sprachen: Englisch (ab Klasse 5), Französisch, Russisch oder Spanisch (als zweite Fremdsprache ab Klasse 7)

Austauschprogramme:

- **Prescott, Arizona (USA):** Schülerinnen und Schüler der Klassen 9–11 verbringen zwei Wochen in Gastfamilien und lernen das amerikanische Schulsystem, die Kultur und die einzigartige Landschaft des Südwestens kennen.
- **Jerewan, Armenien:** Ein kulturell intensives Austauschprogramm mit Besuchen historischer Stätten und dem Kennenlernen der armenischen Gastfreundschaft.

Jeder Austausch erfolgt selbstverständlich in beide Richtung und schafft Beziehungen und Freundschaften über Ländergrenzen hinweg.

Eine Fahrt zur Schülerbegegnung in Kreisau, eine Fahrt nach London, eine nach Italien und eine geplante Fahrt nach Frankreich sind weitere Highlights unserer internationalen Austauschprogramme.





Weitere Beispiele für unser vielfältiges Schulleben sind:

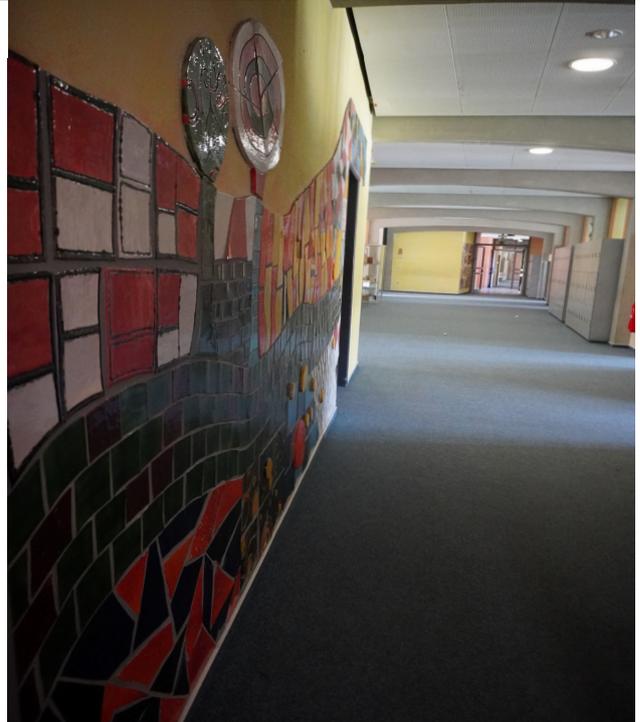
- Unser Skilager in der Klassenstufe 11
- Der Wissenschafts- und Praxistag am Ende des Schuljahres
- Weihnachtssingen und Bandkonzerte

Weitere Wahlmöglichkeiten und Förderangebote:

Neben dem Unterricht stehen unseren Schülerinnen und Schülern eine breite Palette an Wahlmöglichkeiten im Ganztagsbereich zur Verfügung (mehr als 30 Angebote). Diese vielfältige Auswahl schafft ebenfalls eine Möglichkeit der individuellen Entfaltung.

Weitere Highlights an unserer Schule

- **Highschool-Abschluss** (Dual Diploma): Durch eine Kooperation können Schülerinnen und Schüler einen amerikanischen Highschool-Abschluss zusätzlich zum Abitur erwerben.
- **Fachhochschulreife:** Der praktische Teil kann durch ein einjähriges Praktikum nach der 10. Klasse abgedeckt werden; der schulische Abschluss der 11. Klasse gilt als theoretischer Teil.



Zugang zum Profilzweig

An unserem Gymnasium können Schülerinnen und Schüler mit der Bildungsempfehlung oder dem expliziten Elternwunsch die Klassenstufe 5 des Gymnasiums besuchen. Zur Aufnahme in unserem Profilzweig sind weitere Aufnahmekriterien zu erfüllen. Doch Ihre Kinder sollten keine Scheu haben, die kleine Hürde zu einer zeitgemäßen und innovativen Bildung zu überwinden.

Zugang zum Agricolagymnasium: Ein Angebot für alle

Das Agricolagymnasium ist stolz darauf, ein Bildungsangebot zu bieten, das über regionale Grenzen hinausgeht. Der Einzugsbereich unserer Schule wurde aufgehoben, um Schülerinnen und Schülern aus einem größeren geografischen Gebiet den Zugang zu ermöglichen. Die Busverbindungen im Landkreis wurden entsprechend angepasst, um eine reibungslose Anreise zu gewährleisten.

Landesweiter und länderübergreifender Schulbesuch

Schülerinnen und Schülern aus allen Regionen Deutschlands steht es offen, Teil unserer vielfältigen Schulgemeinschaft zu werden. Für diejenigen, die eine Unterkunft benötigen, steht unser Internat zur Verfügung, das eine sichere und unterstützende Umgebung für das Lernen und Leben bietet.





Zugangsvoraussetzungen für Klasse 5/6: Anmeldung und Aufnahmeverfahren:

Die Aufnahme in den Profilizweig „Kreativität, Medienproduktion und Praxis“ erfolgt über ein standardisiertes Verfahren. Interessierte Schülerinnen und Schüler sowie deren Personensorgeberechtigte reichen bis zum 14. Februar folgende Unterlagen beim Agricolagymnasium ein:

- **Anmeldeformular** (erhältlich im Sekretariat oder online)
- **Zeugniskopien:** Jahreszeugnis der 3. Klasse und Halbjahreszeugnis der 4. Klasse
- **Schullaufbahempfehlung** der Grundschule

Zusätzlich ist eine **Bewerbungsmappe** mit praktischen Arbeiten einzureichen, die die Kreativität und Interessen der Schülerinnen und Schüler widerspiegelt:

- **Steckbrief** (A4-Seite, handgeschrieben)
- **Zwei praktische Arbeiten** wie Fotos, Collagen, Zeichnungen oder Videos, die verschiedene kreative und handwerkliche Aspekte zeigen .

Bewerbungsgespräch und Eignungstest:

Am letzten Samstag im März absolvieren alle Bewerberinnen und Bewerber einen 30-minütigen Termin, der aus einem **Eignungstest** (15 Minuten) und einem **Bewerbungsgespräch** (15 Minuten) besteht:

- **Eignungstest:** Aufgaben zu Kreativität und Problemlösungsdenken.
- **Bewerbungsgespräch:** Vorstellen der eigenen Arbeiten und Fragen zur Motivation.



Bewertung und Wichtung:

Die Auswahlkriterien sind:

- **Zeugnisse:** 10 %
- **Steckbrief und praktische Arbeiten:** 40 %
- **Eignungstest und Bewerbungsgespräch:** 50 % .

Wechsel zwischen Regel- und Profilizweig:

Schülerinnen und Schüler können auch nachträglich aus der Regelklasse in den Profilizweig wechseln. Dafür ist ein formloser Antrag der Eltern, die Einreichung einer Bewerbungsmappe und ein Gespräch mit der Fachleitung erforderlich. Ein Wechsel ist nur zum Schulhalbjahr oder Schuljahresende möglich.



Unsere Vision

Die Vision – Verknüpfung wesentlicher Kompetenzentwicklung mit zeitgemäßer und vielfältiger inhaltlicher Untersetzung.

Die drei Kernkompetenzen des Profilschwerpunktes

Kreativität:

Kreativität ist die zentrale Fähigkeit, die es unseren Schülerinnen und Schülern ermöglicht, innovative Ideen zu entwickeln und neue Verbindungen herzustellen. Sie wird durch gezielte methodische Förderung gestärkt, indem wir spezifische Lernstrategien und innovative Denkansätze einsetzen. Unsere Schüler lernen, Zusammenhänge zu erkennen, Perspektiven zu wechseln und

Wissen neu zu kombinieren. Kreativität umfasst auch das Denken in Bildern, das Zulassen von Komplexität und das spielerische Herangehen an Herausforderungen. In einem unterstützenden Umfeld, das experimentelles Denken fördert und Fehler als Lernchancen betrachtet, können unsere Schüler ihre kreativen Potenziale voll entfalten. Kreativität ist eine bedeutende Zukunftskompetenz, die ihnen hilft, ihre individuellen Talente in verschiedenen Bereichen einzusetzen.



Medienproduktion:

Die Medienproduktion als Expertise ist eine gezielte Erweiterung der Medienkompetenzentwicklung am Gymnasium. Sie ermöglicht es unseren Schülerinnen und Schülern, kreative Ideen in professionelle Medienprojekte umzusetzen. Durch den Einsatz moderner Technologien und digitaler Werkzeuge lernen sie, qualitativ hochwertige Inhalte zu erstellen.

Unsere Schüler erwerben Fähigkeiten in der audiovisuellen Gestaltung, der Nutzung von 3D-Modellierung und der Integration von Künstlicher Intelligenz in Medienprojekte.

Diese Expertise fördert nicht nur technisches Wissen, sondern auch die Fähigkeit, Medien kritisch zu hinterfragen und verantwortungsvoll zu nutzen.

In einem praxisorientierten Umfeld, das experimentelles Lernen unterstützt, entwickeln die Schüler ein tiefes Verständnis für die Produktionsprozesse und die Wirkung von Medien. Medienproduktion ist somit ein entscheidender Baustein, der die breite Medienkompetenz unserer Schülerinnen und Schüler abrundet und sie auf die Anforderungen der digitalen Welt vorbereitet.

Praxis und Handwerk:

Praxis und Handwerk sind wesentliche Bestandteile unseres Bildungssatzes, der darauf abzielt, theoretisches Wissen in praktische Fähigkeiten zu verwandeln. Unsere Schülerinnen und Schüler erlernen grundlegende handwerkliche Techniken, die es ihnen ermöglichen, Projekte eigenständig zu planen und umzusetzen.

Durch die Kombination von motorischen Fertigkeiten mit planerischen, kreativen und ingenieurtechnischen Denkprozessen entwickeln die Schüler ein umfassendes Verständnis für den gesamten Produktionsprozess. Sie lernen, Werkzeuge und Materialien sicher und effektiv zu nutzen, was ihre Fähigkeit stärkt, theoretische Konzepte in die Praxis zu übertragen.

In einem unterstützenden Umfeld, das die Bedeutung handwerklicher Arbeit in einer digitalisierten Welt hervorhebt, fördern wir die Entwicklung technischer und organisatorischer Fertigkeiten. Dies umfasst auch die Nutzung moderner Technologien wie 3D-Druck und LaserCutting, um innovative Lösungen zu realisieren.

Praxis und Handwerk sind somit entscheidende Elemente, die unsere Schülerinnen und Schüler auf die vielfältigen Herausforderungen der modernen Arbeitswelt vorbereiten. Sie ermöglichen es ihnen, ihre Talente in verschiedenen Bereichen zu entfalten und tragen dazu bei, dass sie als kreative und kompetente Persönlichkeiten in die Zukunft gehen.

Struktur unseres Konzepts

Unser Profilizweig am Agricolagymnasium ist darauf ausgelegt, Schülerinnen und Schüler auf die Herausforderungen der modernen Welt vorzubereiten. Die inhaltliche Anbindung in den Doppeljahrgängen sorgt dafür, dass die drei Kernkompetenzen – Kreativität, Medienproduktion und Praxis – in einem strukturierten und praxisnahen Kontext vermittelt werden.

Doppeljahrgang 5/6: Kreativität durch Theater

Theaterstückentwicklung: Die Schülerinnen und Schüler entwickeln ein eigenes Theaterstück, das ihre kreative Ausdrucksfähigkeit und ihr kritisches Denken fördert. Sie lernen, Geschichten zu erzählen, Charaktere zu gestalten und Szenen zu inszenieren.

Verbindung zur Praxis: Handwerkliche Techniken werden durch den Bau von Bühnenbildern und Requisiten erlernt, was die motorischen Fähigkeiten stärkt.



Doppeljahrgang 7/8: Technik und Innovation

Robotik und KI: Mit einem Schwerpunkt auf Ingenieurstechniken, insbesondere durch den Einsatz von Lego Mindstorms, entwickeln die Schülerinnen und Schüler ihre technischen Fähigkeiten. Mit Hilfe unserer Kooperationspartner soll die Errichtung eines modernen Robolabs und ein kreativer Medienproduktionsbereich inkl. 3D-Druck und Lasercutting geschaffen werden.

Medienproduktion: Die Schülerinnen und Schüler lernen, digitale Werkzeuge zur Erstellung von 3D-Modellen und Prototypen zu nutzen und erweitern ihre Medienkompetenz durch die Integration von KI in Medienprojekten.



Doppeljahrgang 9/10: Wirtschaft und Praxis

Wirtschaftliche Anbindung: Die Schülerinnen und Schüler haben die Möglichkeit, sich durch Praktika und innovative Projekte in regionale Wirtschaftsunternehmen einzubringen. Sie werden in Modellierung und Finanzbildung gefördert, um ein tiefes Verständnis für wirtschaftliche Zusammenhänge und innovative Konzepte anhand der Praxis zu entwickeln.

Praxisorientierte Projekte: Die Schülerinnen und Schüler wenden praktische Fähigkeiten in wirtschaftlichen Projekten an, lernen Projektmanagement und die Umsetzung von Geschäftsideen in realen Szenarien.

Ausblick nach Klasse 10: Flexibilität und Zukunftsperspektiven

Praktikum und Fachhochschulreife: Nach der 10. Klasse besteht die Möglichkeit, den praktischen Teil der Fachhochschulreife zu erwerben. Mit dem Bestehen der Klassenstufe 11 kann der theoretische Teil abgeschlossen werden, was einen möglichen Abgang zur Fachhochschule ermöglicht.

Internationale Erfahrungen: Praktika im Ausland sind ebenfalls denkbar, um den Schülern eine globale Perspektive zu bieten.

Doppeljahrgang 5/6



Im Doppeljahrgang 5/6 am Agricolagymnasium tauchen unsere Schülerinnen und Schüler in die faszinierende Welt des Theaters ein. Dieser Schwerpunkt bietet eine einzigartige Gelegenheit, kreative Ausdrucksfähigkeiten zu entwickeln und wichtige soziale Kompetenzen zu stärken.

Ziele und Lerninhalte:

Entwicklung eines eigenen Theaterstücks:

Die Schülerinnen und Schüler arbeiten gemeinsam an der Konzeption und Umsetzung eines eigenen Theaterstücks. Sie lernen, wie man Geschichten erzählt, Charaktere entwickelt und Szenen inszeniert. Dieser Prozess fördert nicht nur ihre kreative Ausdrucksfähigkeit, sondern auch ihr kritisches Denken und ihre Fähigkeit zur Zusammenarbeit.

Kreative Methoden: Durch den Einsatz von Improvisationstheater und Rollenspielen erweitern die Schülerinnen und Schüler ihr Repertoire an stilistischen Mitteln und

Handlungsmustern. Sie lernen, ihre Fantasie zu nutzen und kreative Lösungen für szenische Herausforderungen zu finden.

Handwerkliche Praxis: Die Schülerinnen und Schüler erwerben grundlegende handwerkliche Fähigkeiten, indem sie Bühnenbilder und Requisiten gestalten und bauen. Diese praktischen Tätigkeiten stärken ihre motorischen Fähigkeiten und ihr Verständnis für den Produktionsprozess im Theater.

Curriculum-Inhalte:

Szenisches Schreiben und Dramaturgie: Die Schülerinnen und Schüler lernen, wie man ein Drehbuch schreibt, indem sie die Grundlagen der Dramaturgie und des szenischen Schreibens erlernen. Sie entwickeln Dialoge und Handlungsstränge, die ihre Geschichten lebendig machen.

Bühnenbild und Kostümdesign: Die Schülerinnen und Schüler gestalten Bühnenbilder und Kostüme, die die Atmosphäre und die Charaktere ihres Stücks unterstützen. Sie lernen, wie man Materialien auswählt und kreative Entscheidungen trifft, um visuelle Konzepte zu realisieren.

Bewegung und Ausdruck: Durch Übungen in Körperwahrnehmung und Ausdruck lernen die Schülerinnen und Schüler, wie sie ihre Körperhaltung und Gestik bewusst einsetzen können, um Emotionen und Charaktere darzustellen.

Technische Aspekte der Theaterproduktion: Die Schülerinnen und Schüler erhalten Einblicke in die technischen Aspekte der Theaterproduktion, einschließlich Licht- und Tontechnik. Sie lernen, wie diese Elemente die Wirkung einer Aufführung verstärken können.

Abschließendes Produkt:

Am Ende des Doppeljahrgangs präsentieren die Schülerinnen und Schüler ihr selbst entwickeltes Theaterstück in einer öffentlichen Aufführung. Diese Abschlusspräsentation bietet ihnen die Möglichkeit, ihre erlernten Fähigkeiten vor einem Publikum unter Beweis zu stellen und wertvolle Erfahrungen im Bereich der Bühnenperformance zu sammeln. Die Aufführung ist nicht nur ein Höhepunkt des Schuljahres, sondern auch ein Beweis für die kreative und praktische Entwicklung der Schülerinnen und Schüler.

Fachliche Anbindung:

Der Theaterunterricht ist eng mit anderen Lernbereichen verknüpft, um eine ganzheitliche Bildung zu gewährleisten. Sprachliche Fähigkeiten werden durch das Schreiben von Drehbüchern gefördert, während ästhetische Kompetenzen durch die Gestaltung von Bühnenbildern und Kostümen gestärkt werden.

Dieser Doppeljahrgang legt den Grundstein für die weitere Entwicklung der Schüler in den Bereichen Kreativität, Medienproduktion und Praxis und bereitet sie auf die Herausforderungen der modernen Welt vor.

Doppeljahrgang 7/8



Im Doppeljahrgang 7/8 am Agricolagymnasium tauchen unsere Schülerinnen und Schüler in die spannende Welt der Robotik und Künstlichen Intelligenz (KI) ein. Dieser Schwerpunkt bietet eine einzigartige Gelegenheit, technologische Fähigkeiten zu entwickeln und innovative Denkansätze zu fördern.

Ziele und Lerninhalte:

Förderung von KI und Robotik: Die Schülerinnen und Schüler lernen die Grundlagen der Robotik und KI kennen, indem sie mit Lego Mindstorms arbeiten. Sie entwickeln und programmieren Roboter, die auf verschiedene Herausforderungen reagieren können. Dies fördert ihr technisches Verständnis und ihre Problemlösungsfähigkeiten.

Ingenieurstechniken und digitale Werkzeuge: Die Schülerinnen und Schüler erwerben Kenntnisse in Ingenieurstechniken und nutzen digitale Werkzeuge zur Erstellung von 3D-Modellen und Prototypen.

Sie lernen, wie man moderne Technologien wie 3D-Druck und LaserCutting einsetzt, um innovative Lösungen zu realisieren.

Kooperation mit der TU Bergakademie Freiberg: Durch die Zusammenarbeit mit der TU Bergakademie Freiberg erhalten die Schüler Zugang zu fortschrittlichen Technologien und wissenschaftlicher Expertise. Sie nehmen an Workshops und Projekten teil, die ihre technischen Fähigkeiten erweitern.

Curriculum-Inhalte:

Grundlagen der Robotik: Die Schüler lernen, wie Roboter konstruiert und programmiert werden. Sie erfahren, wie Sensoren und Aktoren funktionieren und wie sie in Robotersystemen eingesetzt werden.

Einführung in Künstliche Intelligenz: Die Schüler erhalten eine Einführung in die Konzepte der Künstlichen Intelligenz, einschließlich maschinellen Lernens und Datenverarbeitung. Sie lernen, wie KI in verschiedenen Bereichen unseres täglichen Lebens angewendet wird.

3D-Modellierung und Prototyping: Die Schüler nutzen Software zur Erstellung von 3D-Modellen und lernen, wie man Prototypen mit 3D-Druckern und LaserCutting-Technologien herstellt.

Ingenieurskunst und praktische Anwendung: Die Schüler entwickeln ein Verständnis für die Prinzipien der Ingenieurskunst, indem sie an Projekten arbeiten, die kreatives Design und technische Präzision erfordern. Sie lernen, wie Ingenieure Probleme analysieren und innovative Lösungen entwickeln.

Projektarbeit und Teamarbeit: Durch praktische Projekte arbeiten die Schüler in Teams, um kreative Lösungen für reale Probleme zu entwickeln. Diese Projekte fördern nicht nur technisches Wissen, sondern auch wichtige soziale Kompetenzen wie Kommunikation und Zusammenarbeit.

Abschließendes Produkt:

Am Ende des Doppeljahrgangs präsentieren die Schüler ihre entwickelten Roboter und KI-Projekte in einer Ausstellung oder einem Wettbewerb. Diese Präsentation bietet ihnen die Möglichkeit, ihre erlernten Fähigkeiten vor einem Publikum zu demonstrieren und wertvolle Erfahrungen im Bereich der Technik und Innovation zu sammeln.

Fachliche Anbindung:

Der Unterricht in Robotik und KI ist eng mit den naturwissenschaftlichen und technischen Fächern verknüpft, um eine ganzheitliche Bildung zu gewährleisten. Mathematische und physikalische Konzepte werden durch praktische Anwendungen vertieft. Dieser Doppeljahrgang legt den Grundstein für die weitere Entwicklung der Schüler in den Bereichen Technik, Innovation und Medienproduktion und bereitet sie auf die Herausforderungen der modernen Welt vor.

Doppeljahrgang 9/10



Im Doppeljahrgang 9/10 am Agricolagymnasium liegt der Fokus auf der Verbindung von wirtschaftlichem Wissen und praktischer Anwendung. Dieser Schwerpunkt bietet den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, wirtschaftliche Zusammenhänge zu verstehen und praxisorientierte Erfahrungen zu sammeln.

Ziele und Lerninhalte:

Wirtschaftliche Anbindung: Die Schülerinnen und Schüler erhalten Einblicke in die Funktionsweise von Unternehmen und wirtschaftlichen Prozessen. Sie lernen, wie Märkte funktionieren, welche Rolle Unternehmen in der Wirtschaft spielen und wie wirtschaftliche Entscheidungen getroffen werden.

Modellierung und Finanzbildung: Die Schülerinnen und Schüler erwerben Kenntnisse in der Modellierung wirtschaftlicher Prozesse und der Finanzbildung. Sie lernen, wie man Budgets plant, Investitionen bewertet und finanzielle Entscheidungen trifft.

Praxisorientierte Projekte: Die Schüler arbeiten an realen Projekten in Zusammenarbeit mit regionalen Wirtschaftsunternehmen. Diese ermöglichen es ihnen, theoretisches Wissen in die Praxis umzusetzen und wertvolle Erfahrungen in der Arbeitswelt zu sammeln.

Innovatives Denken und Unternehmergeist: Die Schülerinnen und Schüler werden ermutigt, innovative Geschäftsideen zu entwickeln und unternehmerische Fähigkeiten zu fördern. Sie lernen, wie man Geschäftspläne erstellt und Projekte von der Idee bis zur Umsetzung begleitet.



Curriculum-Inhalte:

Grundlagen der Wirtschaft: Die Schülerinnen und Schüler lernen die grundlegenden Konzepte der Wirtschaft, einschließlich Angebot und Nachfrage, Preisbildung und Wettbewerb. Sie erfahren, wie wirtschaftliche Systeme funktionieren und welche Faktoren wirtschaftliches Wachstum beeinflussen.

Praktikumsmöglichkeiten: Die Schülerinnen und Schüler haben die Möglichkeit, Praktika in regionalen Unternehmen zu absolvieren, um praktische Erfahrungen zu sammeln und Einblicke in verschiedene Berufsfelder zu erhalten.

Projektmanagement und Teamarbeit: Die Schülerinnen und Schüler arbeiten in Teams an Projekten, die ihre Fähigkeiten im Projektmanagement und in der Zusammenarbeit fördern. Sie lernen, wie man Projekte plant, organisiert und erfolgreich durchführt.

Finanzielle Bildung: Die Schülerinnen und Schüler erwerben Kenntnisse in der Finanzbildung, einschließlich der Verwaltung persönlicher Finanzen, der Planung von Budgets und der Bewertung von Investitionen.

Abschließendes Produkt:

Am Ende des Doppeljahrgangs präsentieren die Schülerinnen und Schüler ihre wirtschaftlichen Projekte und Geschäftsideen in einer Ausstellung oder einem Wettbewerb. Diese Präsentation bietet ihnen die Möglichkeit, ihre erlernten Fähigkeiten vor einem Publikum zu demonstrieren und wertvolle Erfahrungen im Bereich der Wirtschaft und Praxis zu sammeln.

Abschließendes Produkt:

Fachliche Anbindung:

Der Unterricht in Wirtschaft und Praxis ist eng mit den gesellschaftswissenschaftlichen Fächern verknüpft, um eine ganzheitliche Bildung zu gewährleisten. Wirtschaftliche Konzepte werden durch praktische Anwendungen und Projekte vertieft. Dieser Doppeljahrgang legt den Grundstein für die weitere Entwicklung der Schülerinnen und Schüler in den Bereichen Wirtschaft, Praxis und Innovation und bereitet sie auf die Herausforderungen der modernen Arbeitswelt vor.

Praktikum und Ausblick

Nach dem Doppeljahrgang 9/10 bietet das Agricolagymnasium den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, ihre erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten durch praktische Erfahrungen und vertiefte Studien weiterzuentwickeln. Der Fokus liegt auf der Anwendung von Wissen in realen Kontexten und der Förderung von Forschung und Innovation.



Praktikum nach Klasse 10

Praktische Anwendung: Nach der 10. Klasse haben die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, ein Praktikum in einem regionalen oder internationalen Unternehmen zu absolvieren. Dies ermöglicht ihnen, praktische Erfahrungen zu sammeln, berufliche Interessen zu erkunden und wertvolle Einblicke in verschiedene Berufsfelder zu gewinnen.

Erwerb der Fachhochschulreife:

Durch das Praktikum können die Schülerinnen und Schüler den praktischen Teil der Fachhochschulreife erwerben. Mit dem erfolgreichen Abschluss der Klassenstufe 11 können sie den theoretischen Teil abschließen, was ihnen den Zugang zu Fachhochschulen ermöglicht.

Globale Perspektiven: Praktika im Ausland sind ebenfalls möglich, um den Schülerinnen und Schüler eine globale Perspektive zu bieten und ihre interkulturellen Kompetenzen zu stärken.

Jahrgänge 11/12: Forschung und Innovation

Besondere Lernleistung: In den Jahrgängen 11/12 haben die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, eine besondere Lernleistung im Bereich Forschung und Innovation zu erbringen. Sie wählen ein Thema von persönlichem Interesse und führen eigenständige Forschungsprojekte durch, die ihre analytischen und kreativen Fähigkeiten fördern.

Vertiefte Studien: Die Schülerinnen und Schüler vertiefen ihr Wissen in den Bereichen, die sie besonders interessieren, und entwickeln innovative Lösungen für komplexe Probleme. Sie lernen, wissenschaftliche Methoden anzuwenden und ihre Ergebnisse zu präsentieren.

Unterstützung durch Mentoren: Die Schülerinnen und Schüler werden von Lehrern und externen Experten betreut, die ihnen als Mentoren zur Seite stehen und sie bei der Durchführung ihrer Projekte unterstützen.

Präsentation und Anerkennung: Die Ergebnisse der besonderen Lernleistung werden in einer öffentlichen Präsentation vorgestellt, die den Schülerinnen und

Schülern die Möglichkeit bietet, ihre Fähigkeiten und Erkenntnisse einem breiten Publikum zu präsentieren.

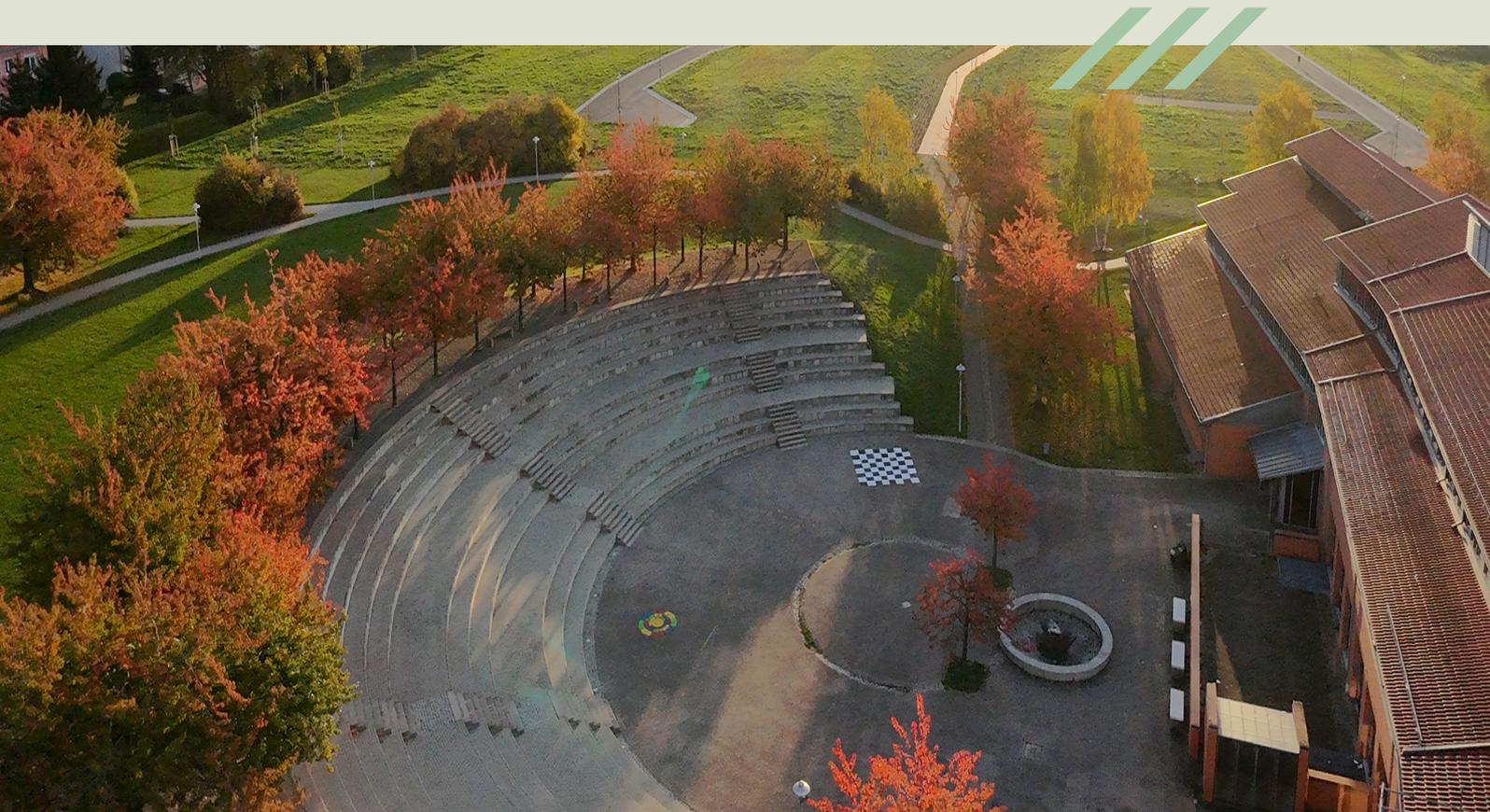
Diese Phase der Ausbildung am Agricolagymnasium ermöglicht es den Schülerinnen und Schülern, ihre Talente und Interessen weiter zu entwickeln und sich auf die Anforderungen der modernen Arbeitswelt vorzubereiten. Sie fördert die Entwicklung von Forschungskompetenzen und Innovationsgeist, die für den Erfolg in Studium und Beruf entscheidend sind.

Unsere Werte

Am Agricolagymnasium legen wir großen Wert darauf, dass unsere Schülerinnen und Schüler nicht nur mit Wissen und Fähigkeiten ausgestattet werden, sondern auch als ganzheitlich entwickelte Persönlichkeiten unsere Schule verlassen. Unser Menschenbild und unsere Werte sind darauf ausgerichtet, leistungsstarke, agile und belastbare junge Menschen zu fördern, die reflektiert und wertorientiert handeln.

Wir ermutigen unsere Schülerinnen und Schülern, ihre individuellen Talente zu entfalten und ihre Leistungsfähigkeit in verschiedenen Bereichen zu steigern. Agilität bedeutet für uns, flexibel auf Veränderungen zu reagieren und Herausforderungen mit Kreativität und Entschlossenheit zu begegnen. Dabei lernen unsere Schülerinnen und Schülern, ihre Handlungen und Entscheidungen kritisch zu hinterfragen und aus Erfahrungen zu lernen. Ein fest verankertes Werteverständnis bildet die Grundlage für ihr Handeln wobei Respekt, Integrität und Verantwortungsbewusstsein zentrale Werte sind, die sie in ihrem Leben leiten.

In unserer Schulgemeinschaft ist es uns wichtig, eine Atmosphäre der menschlichen Wärme und Freundlichkeit zu schaffen. Unsere Schülerinnen und Schüler lernen, empathisch und respektvoll miteinander umzugehen und ein unterstützendes Miteinander zu pflegen. Wir fördern den Altruismus und den Gemeinschaftssinn, indem wir sie



ermutigen, sich für das Wohl anderer einzusetzen und einen positiven Beitrag zur Gesellschaft zu leisten. Soziale Projekte und gemeinschaftliches Engagement sind feste Bestandteile unseres Schulalltags.

Unser Menschenbild basiert auf einer zeitgemäßen Anpassung des humanistischen Weltbildes, das die Würde und das Potenzial jedes Einzelnen in den Mittelpunkt stellt. Wir bereiten unsere Schüler darauf vor, in einer globalisierten Welt verantwortungsbewusst und mit einem offenen Geist zu agieren. Am Agricolagymnasium möchten wir, dass unsere Schülerinnen und Schüler als reflektierte, wertorientierte und warmherzige Menschen in die Welt hinausgehen, die bereit sind, die Zukunft aktiv mitzugestalten. Wir laden Sie ein, Teil unserer Schulgemeinschaft zu werden und gemeinsam mit uns diese Werte zu leben.



Sie haben Interesse, jedoch noch viele offene Fragen?

Kommen Sie bitte jederzeit auf uns zu und wir werden Ihre Fragen beantworten und eventuelle Bedenken in Zuversicht verwandeln.

Die Schulleitung

Mail: agricolagymnasium-sekretariat@web.de

Telefon: 034441/4770

[www. agricolagymnasium.de](http://www.agricolagymnasium.de)

Gedruckt bei esf-print.de

